

Flurgang Bio Gemüse und Kartoffeln

Bei Familie Höneisen, Andelfingen



Dienstag, 9. Juli 2019, 19-21 Uhr

Treffpunkt: Tännlihof, 8450 Andelfingen

Auf dem Tännlihof von Familie Höneisen werden diverse spannende Gemüsekulturen von Ingwer über Gurken und Tomaten bis hin zu Rucola angebaut. Wir sehen uns bei einem Feldrundgang schwerpunktmässig Kartoffeln, Buschbohnen und die Gemüsesaatgut-Produktion von Sativa an und profitieren dabei vom grossen Wissens- und Erfahrungsschatz des Betriebsleiters. Verschiedene Kartoffelspezialitäten wie Frühkartoffeln, Nischensorten oder Babykartoffeln werden angebaut. Das FiBL führt mit dem Betrieb einen Pflanzenschutzversuch gegen die Krautfäule durch, zudem berichtet Heinz Höneisen von Erfahrungen mit homöopathischen Mitteln. Feldbohnen werden auf dem Betrieb mit RTK-Technologie gesät und gehackt, Grenzen und Chancen der Technik werden gezeigt und diskutiert. Zudem werden Herausforderungen im Bohnenanbau wie die Bohnenfliegen, Sclerotiniabefall oder die Marktsituation angeschaut. Die Sativa Rheinau AG züchtet Gemüsearten und vermehrt landwirtschaftliches Saatgut; sie hat sich auf dem Tännlihof in Folientunnel zur Saatgutproduktion eingemietet. Wir sehen die Vermehrung von Kohllarten, Salaten, Karotten und weiteren Kulturen und hören dabei etwas über die besonderen Herausforderungen. Bei einem gemütlichen Ausklang mit kleinem Imbiss (offeriert vom Betrieb) können Fragen diskutiert und Neuigkeiten ausgetauscht werden.

Herzlich willkommen sind Gross- wie Kleinproduzenten, Gemüsegärtner wie gemischte Landwirtschaftsbetriebe und ebenso alle weiteren Interessierten!

Programm, Dienstag 9. Juli 2019

Zeit	Thema	ReferentIn
19:00	Begrüssung	Samuel Hauenstein, FiBL Tobias Gelencsér, FiBL
19:15	Vorstellung Betrieb	Heinz Höneisen
19:30	Feldbohnen: Schädlinge und moderne Hacktechnik	Heinz Höneisen Samuel Hauenstein, FiBL
20:00	Woher kommt mein Gemüsesaatgut?	Amadeus Zschunke, Sativa
20:30	Kartoffeln: Spezialitäten und Umgang mit Krautfäule	Heinz Höneisen Tobias Gelencsér, FiBL
21:00	Abschluss, gemütliches Ausklingen bei einem kleinen Imbiss	

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Referentinnen und Referenten

- Samuel Hauenstein und Tobias Gelencsér, FiBL Frick
- Heinz Höneisen, Betriebsleiter Thurland bio
- Amadeus Zschunke, Sativa Rheinau AG

Kursleitung/Auskunft

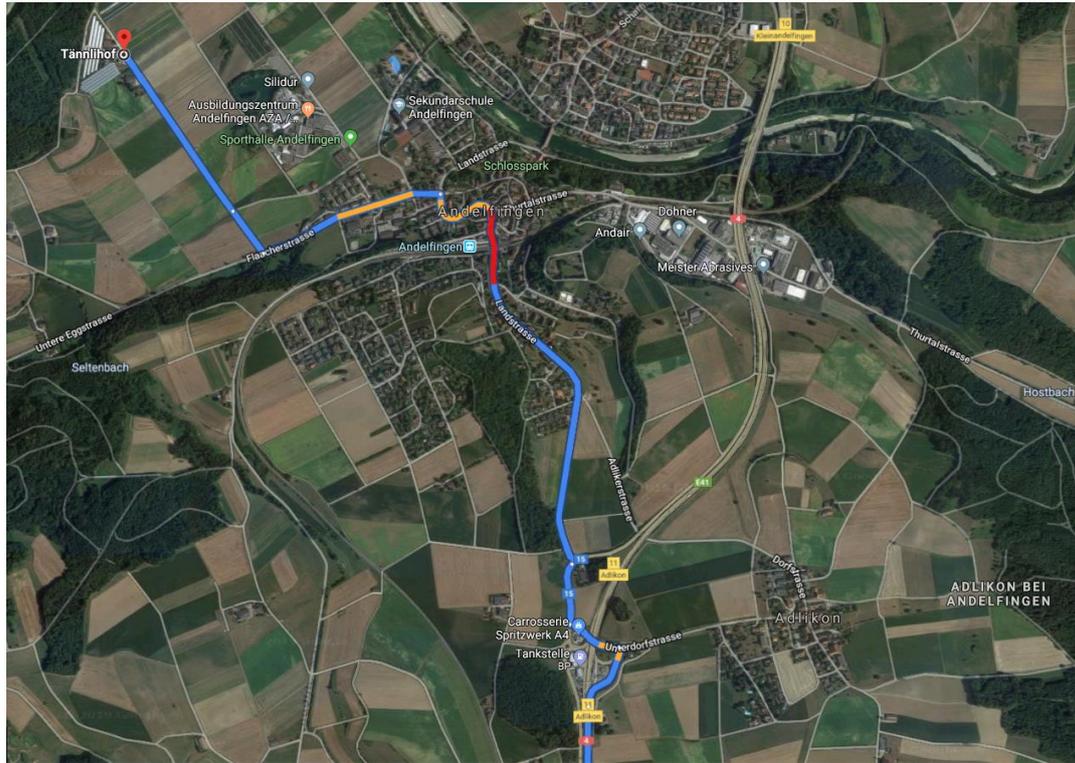
- Samuel Hauenstein, FiBL Beratung Gemüsebau
samuel.hauenstein@fibl.org oder +41 62 865 72 34
- Tobias Gelencsér, FiBL Beratung Ackerbau
tobias.gelencser@fibl.org oder +41 62 865 72 51

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anreise PW

Bei Anfahrt via A4 von Winterthur herkommend am besten Ausfahrt Adlikon nehmen, nach Andelfingen hineinfahren und nach der S-Kurve im Dorfkern links Richtung Flaach abbiegen. Direkt nach dem Ortsausgang rechts auf den asphaltierten Feldweg abbiegen und 800 m bis zum Tännlihof folgen.



Anreise mit öffentlichem Verkehr

Mit S-Bahn nach „Andelfingen“ und zu Fuss analog Beschrieb „Anreise PW“ zum Tännlihof. Die Gehzeit beträgt rund 20 Minuten.